Allgemein
Alle Angaben und Maße sind auf Übereinstimmung mit den örtlichen Verhältnissen zu prüfen. Bei Abweichungen ist Abstimmung mit Bauüberwachung erforderlich! Die Ausführungspläne des Tragwerkplaners sind unbedingt zu beachten.

Höhen beziehen sich auf ± 0.00 = OK FFB EG Treppenhaus Bestand. Die angegebenen Flächen sind Rohbaumaße ohne Putzabzug. Die angegebenen Türmaße entsprechen den herzustellenden Rohbau-öffnungen ab OKFFB. Die angegebenen Brüstungshöhen (BRH) entsprechen den herzustellenden Brüstungs-höhen ab OKFFB. Wände mit Brandschutzanforderungen sind bis auf den Rohfußboden bzw- zur Rohdecke zu führen.

Alle Durchbrüche und Schlitze sind nur gültig in Verbindung mit der aktuellen Ausführungsplanung der Fachingenieure. Unstimmigkeiten sind unverzüglich der Bauleitung bekanntzugeben. Darstellung Deckenschlitze und Bodendurchbrüche als Aufsicht. Angegebene Höhen beziehen sich auf OKFFB, sofern nicht anders angegeben.

Brandschutz
Wände mit Brandschutzanforderungen sind bis auf den Rohfußboden bzw- zur Rohdecke zu führen. Die Wandanschlüsse sind entsprechend der DIN auszuführen.

Abkürzungen

Allgemein
RD Rohdecke
OZ Oberzug
UZ Unterzug
OK Oberkante
UK Unterkante
VK Vorderkante
BRH Brüstungshöhe
FFB Fertigfußboden
UK Unterkonstruktion
BE Bodeneinlauf

Türen
T30 Brandschutztür, feuerhemmend
RS Tür mit Rauchschutzfunktion
DS Tür dichtschließend
FA Feststellanlage
FS Freilaufschließer
AN Elektrischer Türantrieb
OTS Obertürschließer
AP Anti-Panikfunktion DIN EN 179 (B, C, D, E)
PZ Profilzylinderschloss
MS Motorschloss
MR Magnet-/Riegelkontakt
SB Schließblechkontakt
RC3 Widerstandsklasse nach DIN EN 1627

Fenster
OL Oberlicht
SO Raffstoreanlage, Sonnenschutz
VD Verdunklungsanlage
SOGL Sonnenschutzverglasung
MA Markisenanlage
RC2 Widerstandsklasse nach DIN EN 1627
PFL Passive Fensterlüftung, im Fenster integriert

Brandschutz
F30/ T30/ EI30 feuerhemmend
F60/ T60/ EI60 hochfeuerhemmend
F90/ T90/ EI90 feuerbeständig
BW Brandwand
M Mechanische Stabilität im Brandfall

Wandbeläge
F Fliesen bis 2,0m, darüber Anstrich
FRH Fliesen raumhoch
KZP Kalkzementputz, Anstrich
GK Trockenbau gespachtelt u.geschliffen, Anstrich
A Anstrich
A-MW Anstrich auf MW, diffusionsoffen, staubbindend

Decke
A Deckenputz, Anstrich
ASTB Stahlbeton, gespachtelt/geschliffen, Anstrich
GK Gipskarton-Unterdecke mit UK
GK-A GK-Unterdecke mit Akustikeigenschaften
GK-F30 GK-Unterdecke mit Brandschutzanforderung F30
GK-F90 GK-Unterdecke mit Brandschutzanforderung F90
SD Spritzdämmung, weiß
MWo Mineralwoll-Dämmplatte, geklebt

Bodenaufbauten Codierung:
10 LGH 225 — ca. ges. Aufbauhöhe in mm
lfd. Nummer — Rohdecke
FB-Aufbau — Estrichart — Fußbodenbelag

L Linoleum
E PU-Beschichtung E10 Quarzeinstreuung
F Bodenfliesen - R10 - für normale Sanitärbereiche
P Parkett
T Trockenestrich, schwimmend
G Gussasphalt, schwimmend
E Zementestrich, schwimmend
Z Ziegeldecke, neu
B (Stahl-) Betondecke, neu
H Holzbalkendecke, Bestand
G Gewölbe-/ Kappendecke, Bestand

Schallanforderungen
45dB Prüfwert $R_{w,P}$ der Tür (Laborwert)
(Schalldämm-Maß im eingebauten Zustand $R_{w,B}$ = $R_{w,P}$ - 5 dB, Beispiel: erf. $R_{w,B}$ = 40 dB → erf. $R_{w,P}$ = erf. $R_{w,B}$ - 5 dB = 45 - 5 = 40 dB)
55db Anforderungswert an Luftschalldämmung erf. R'w für Wände zwischen Räumen
(Massivwände, Montagewände, Massivwände mit Vorsatzschalen)
(für neue Montagewände gilt: erford. Rechenwert des Wandsystems erf. $R_{w,R}$ = erf R'w + 5 dB, Beispiel: erf $R_{w,R}$ = 55 + 5 dB = 60 dB)

LEGENDE BESTANDSGEBÄUDE
Bestand
Dämmung neu
Mauerwerk neu
Trockenbau neu
Abbruch
BRANDABSCHNITT
F90+M / EI 90+M
F90 / EI 90
F30 / EI 30
notwendiger Treppenraum
notwendiger Flur
Position Motorsteuereinheit Verdunklung/Sonnenschutz
±0,00 Höhenkote FFB Bezug zu OK FFB EG
Höhe Fertigkote
Höhe Rohkote

Durchbrüche
BD Bodendurchbruch
DD Deckendurchbruch
WD Wanddurchbruch
WS Wandschlitz
Durchbrüche Hochbau
Durchbrüche HLS
Durchbrüche ELT

LEGENDE NEUBAU
Mauerwerk
Trockenbauwand
Stahlbeton
Holz

Deckenspiegel
HWL, Akustikdecke
HWL, Deckensegel
Rasterdecke Küche
Gipskarton glatt
Gipskarton F30
GK Feuchtraum

Bodenspiegel
Fliesen
Parkett
Naturstein
Linoleum

Estrich
Gußasphaltestrich
Zementestrich
Trockenestrichplatten
Heizzementestrich

Raumstempel
021 Raumnummer
Gruppenraum Bezeichnung, Nutzung, Funktion
A: 13,04 m² Grundfläche
U: 16,64 m Umfang
RH: 3,70 m lichte Raumhöhe, von OK FFB bis UK Fertigdecke
B: 13FGH365 Bodenaufbau
WB: KZP Wandbelag
D: GK Deckenbelag/ -art
P in kN: 2,0 Verkehrslast

Türstempel
T-101.1 Türnummer
RB 76 x 2,13 Rohbaumaß, Breite x Höhe, ab OK FFB
SH 0,00 Schwelle
F T30RS Anforderungen

Fensterstempel
1,11x1,28⁵ Rohbaumaß, Breite x Höhe
1,46 BRH, ab OK FFB
RC2 Anforderung
SO VD Sonnenschutz/ Verdunklung

Index	Art der Änderung	Datum	Name

Zur Verifizierung des Planes können Anbindemaße der Fenster und Türen bzw. nicht vermaßte Elemente oder Bereiche aus dem Plan abgegriffen werden.

STADT LEIPZIG
- Amt für Gebäudemanagement -

Objekt
Grundschule Gundorf
Modernisierung und Erweiterung
Leipziger Str. 210,
04178 Leipzig
LIGIS-ID: 002507g001

Auftraggeber
Stadt Leipzig
Amt für Schule
vertreten durch
Amt für Gebäudemanagement
Pragerstraße 126-128
04317 Leipzig

Architekt
Fachplaner

Übersicht / Lage- / Höhenbezug
OK FFB Flur EG +/- 0,00

STAND 13.01.2025

Planbezeichnung
01OG
1.Obergeschoss

Leistungsphase
Ausführungsplanung

Datei: 002507g001_5_ARC_01OG.dwg
Blattnr.: G1
gezeichnet:
Datum:
Format: 1,35x0,841 A0+
Maßstab: 1:50